

Jubiläum  
1723 – 2023  
300 Jahre  
Kirche Caselwitz

# DEINE KIRCHE



Gemeinsam  
mit Jesus  
zum Leben

*Leitvision*

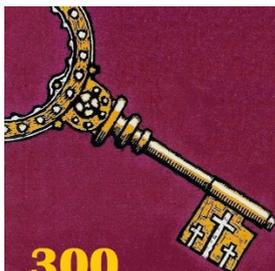
Du bist ein  
Gott, der  
mich sieht.

*1.Mose 16,13*

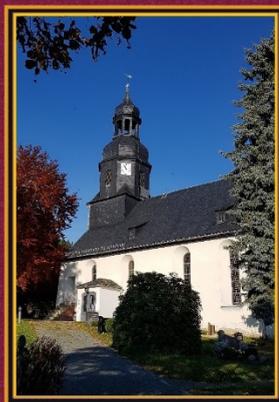
*Jahreslosung  
2023*

Nachrichten der Martin-Luther-Kirche  
zu Greiz-Caselwitz

**November 2023**



**300.  
Kirchweihfest  
Caselwitz  
1723 - 2023**



## **Festgottesdienst**

**zum 300. Kirchweihfest der Caselwitzer Kirche  
Sonntag, 12. November 2023, 10.00 Uhr  
Mit Kirchenchor und Posaunenchor Caselwitz  
und Superintendent Steinke, Greiz**

**Monatsspruch November:**

**Er allein breitet den Himmel aus und  
geht auf den Wogen des Meeres. Er  
macht den Großen Wagen am Himmel  
und den Orion und das Siebengestirn  
und die Sterne des Südens.**

Hiob 9,8-9

## Unsere gottesdienstlichen Veranstaltungen

### 22. Sonntag nach Trinitatis – 05. November 2023

„Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.“ Psalm 130,4

10.00 Uhr **Gottesdienst** in der Caselwitzer Kirche  
Mit Diakon Michael Jalowski  
Kirchendienst: Wussenk / N.Jalowski

### Freitag, 10. November 2023 – Martinstag

17.00 Uhr **Martinsandacht**  
in der Kirche mit Posaunenchor  
anschließend **Laternenumzug**  
Kirchendienst: Kaiser / Podschuck



### Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres – 12. November 2023

„Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen“

Matthäus 5,9



10.00 Uhr **Festgottesdienst 300. Kirchweihfest** in der  
Caselwitzer Kirche mit Posaunenchor und  
Kirchenchor und Superintendent Steinke  
Kirchendienst: Willer / Steudel

### Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres – 19. November 2023

„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“

2. Korinther 5,10a

10.00 Uhr **Gottesdienst** in der Kirche  
Kirchendienst: Erdmann / Elsner

### Letzter Sonntag des Kirchenjahres – Ewigkeitssonntag 26. November 2023

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“ Lukas 12,35

14.00 Uhr **Gottesdienst** in der Kirche  
mit Heiligem Abendmahl  
mit dem Kirchenchor  
und Gedenken der Verstorbenen

15.30 Uhr **Andacht auf dem Neuen Friedhof**  
mit dem Posaunenchor  
Kirchendienst: Böhm-Solleder / Fortdran



## 1. Sonntag im Advent – 03. Dezember 2023

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein gerechter und ein Helfer.“

Sacharja 9,9b



10.00 Uhr

**Gottesdienst** in der Kirche  
zum Start in den Advent  
Kirchendienst: Wussenk



**Der Posaunenchor spielt am 1. Adventsmorgen an verschiedenen Stellen unserer Gemeinde die traditionellen Adventslieder**

**Taufen sind nach Absprache im Gottesdienst möglich – fragen Sie im Pfarramt nach einem Termin!**

## Gemeindeveranstaltungen

- |                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Kirchenchor:</b>        | jeden Montag, 19.00 Uhr in Caselwitz  |
| <b>Posaunenchor:</b>       | jeden Dienstag, 19.30 Uhr Obergrochlitz   |
| <b>Kreativgruppe:</b>      | Dienstag, den 07.11.23, 19.00 Uhr<br>im Pfarrsaal Caselwitz   |
| <b>Helferinnenkreis:</b>   | Samstag, den 25.11.23, 14.00 Uhr<br>im Pfarramt Caselwitz – nur Abholung!   |
| <b>Gemeindenachmittag:</b> | Mittwoch, den 22.11.23, 14.00 Uhr<br>im „Lindenhof“ Moschwitz   |
| <b>Gemeindegebet:</b>      | Donnerstag, den 30.11.23, 18.00 Uhr<br>bei Familie Schirm   |
| <b>Gemeindekirchenrat:</b> | Donnerstag, den 16.11.23, 19.00 Uhr<br>in Obergrochlitz   |
| <b>Junge Gemeinde:</b>     | Jüngere JG: montags 14-tägig, 19.00 Uhr<br>in Greiz, dienstags 14-tägig gemeinsam<br>Ältere JG: dienstags 14-tägig, 19.00 Uhr |

- Vorkonfirmanden:** in Greiz, 14-tägig dienstags gemeinsam  
Freitag, den 03., 10., 17.11.23,  
13.45 bzw. 15.00 Uhr im Bonhoefferhaus
- Kindernachmittag:** Dienstag, den 14. und 28.11.23  
16.30 – 18.00 Uhr im Bonhoefferhaus
- Gebet für die Stadt:** Donnerstag, den 09.11.23, 19.30 Uhr  
Evang.-method. Kirche Greiz

## Mitteilungen an die Gemeinde

Liebe Gemeindeglieder!

- **AGLOW-Treffen**  
**Wann:** 02.11.2023 um 19.30 Uhr  
**Wo:** Vogtlandhalle Greiz, Konferenzraum 1+2  
**Thema:** Glaube? Gott? Wie soll das gehen?  
**Referent:** **Andreas Riedel**

Gott ist ein Gott, der nicht nur selbst in die Geschichte eintaucht, sondern der es liebt mit Menschen Geschichte zu schreiben.

Quer durch die ganze Menschheitsgeschichte haben einzigartige Menschen ihre Spuren hinterlassen.

Aus heutiger Sicht würden wir ihnen Heldenstatus attestieren. Aus ihrer eigenen Perspektive und aus dem Blickwinkel ihrer Zeitgenossen galten sie oft alles andere als heldenhaft. An diesem Abend wird dir ein »Glaubensheld« vorgestellt. Er soll uns inspirieren, unsere eigene Geschichte besser zu verstehen, Gottes Spuren in unserem eigenen Leben zu entdecken. Gemeinsam wollen wir uns motivieren, größer zu denken von unserem eigenen Leben und unserer vielleicht so ganz normalen Geschichte. Warum? Weil letztlich Gott unsere Geschichte schreiben möchte.

ANDREAS RIEDEL ist vierfacher Familienvater und wohnt in Vielau bei Zwickau. Nach seinem Schulabschluss beginnt er die Lehre zum Zimmermann und arbeitet auf deutschen Großbaustellen, die für ihn intensive Lebensschulen sind. Obwohl im christlichen Elternhaus



aufgewachsen und Mitarbeiter in seiner Kirchgemeinde, fällt erst 1993 bei einer ProChrist Veranstaltung seine Entscheidung als Christ zu leben. „Billy Graham sprach an diesem Abend nur mit mir!“, so seine Begründung. 1994 beginnt er die Ausbildung am CVJM-Kolleg in Kassel. Danach arbeitete der Jugendreferent in den sächsischen Kirchenbezirken Auerbach und Zwickau. Seit 2011 gehört er zum Evangelisationsteam. Kurz könnte man sagen: Vom Zimmermann zum Nachfolger des Zimmermanns-Sohnes Jesus Christus. Unterwegs um Menschen auf das hinzuweisen, was sie zum Leben und zum Sterben brauchen.

Der Eintritt ist frei. Zur Deckung der Kosten bitten wir um eine Spende. Gerne dürfen Sie auch ihre Freundin, Nachbarin oder Kollegin mitbringen.

- **Ewigkeitssonntag u. Gedenken der Verstorbenen: 26.11., 14 Uhr**  
Am Ende des Jahres, vor dem Beginn der Advents- und Weihnachtszeit, ist es gut noch einmal in besonderer Weise an unsere Verstorbenen zu erinnern. Das tun wir traditionell am Ewigkeitssonntag, in diesem Jahr ist das der 26. November.

Die seit dem vergangenen Totensonntag Verstorbenen des letzten Jahres werden im Gottesdienst in der Caselwitzer Kirche vorgelesen und wir entzünden eine Kerze für jeden von ihnen. Darüber hinaus gedenken wir aller

Verstorbenen auch früherer Jahre und an anderen Orten. Der Beginn des Gottesdienstes ist um 14.00 Uhr.

Anschließend ca. gegen 15.30 Uhr feiern wir eine Andacht zum Gedenken der Verstorbenen auf dem Friedhof nahe an den Gräbern mit musikalischer Unterstützung durch den Posaunenchor.



- **Abwesenheit Pfarrer Krause 02. – 05.11.2023**  
Pfarrer Krause wird vom 2. bis 5. November in der Christusbruderschaft Selbitz sein und ist daher nicht erreichbar. Bitte wenden Sie sich während dieser Tage an Frau Müller im Pfarramt.



- **Abgabe „Weihnachten im Schuhkarton“ bis 13.11.**



Auch in diesem Jahr wird in unserer Gemeinde wieder die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ durchgeführt. Wir wollen bedürftigen Kindern zu Weihnachten eine Freude bereiten. Wenn Sie einen **Schuhkarton selbst fertig packen** möchten, beachten Sie bitte die **Packhinweise**.

Die Informationsblätter mit allen Informationen dazu erhalten Sie im Pfarramt oder in der Kirche. Sie können auch einzelne Sachspenden abgeben (Schulsachen, Spielzeug, Vollmilchschokolade – keine gebrauchten Artikel, nur Neuware!) oder Geldspenden für das Packen von Geschenkkartons abgeben.

**Ihre offiziellen Abgabestellen sind:**

Im Pfarramt Caselwitz bei Frau Müller zu den Sprechzeiten oder bei: Familie Teuber, Plauensche Str. 83 (Sachswitz), Tel. 0157 59609428.

**Bitte beachten Sie:** es werden **10,- € pro Geschenkpaket für den Transport** benötigt. Wir bitten Sie daher um eine Spende von 10,- € pro Paket, damit diese zu ihren Empfängern gebracht werden können!

**Der Abgabezeitraum ist vom 01.10. bis 13.11.2023.**

Vielen Dank für dieses Zeichen der Nächstenliebe für die Kinder!

- **Lebendiger Adventskalender im Dezember: wer macht mit?**



Wir möchten in diesem Jahr wieder einen „Lebendigen Adventskalender“ in unserer Gemeinde anbieten. Wir wollen an den Adventsabenden wieder ein paar besinnliche und gesellige Momente in dem so hektischen

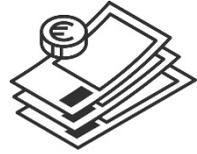
Monat Dezember schaffen, um etwas von der weihnachtlichen frohen Botschaft zu hören, schöne Adventslieder zu singen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wer wäre bereit zu einem solchen Adventsabend in seinen Hof, Garage oder Haus einzuladen? Es kommen in Frage alle Wochentage außer Sonntag, jeweils ab 18.30 Uhr für 30-45 Minuten vom 1. bis 23. Dezember. Wer Interesse hat den Lebendigen Adventskalender mitzugestalten und einen Abend zu übernehmen (gerne auch im Team), möge sich bitte bis 19. November im Pfarramt oder bei Cornelia Teuber melden.

- **Kalender und Jahreslosungen für 2024 im Pfarramt**

Ab Anfang Oktober können Kalender und Losungen für das kommende Jahr 2024 im Pfarramt oder in den Gemeinendamittagen erworben werden.

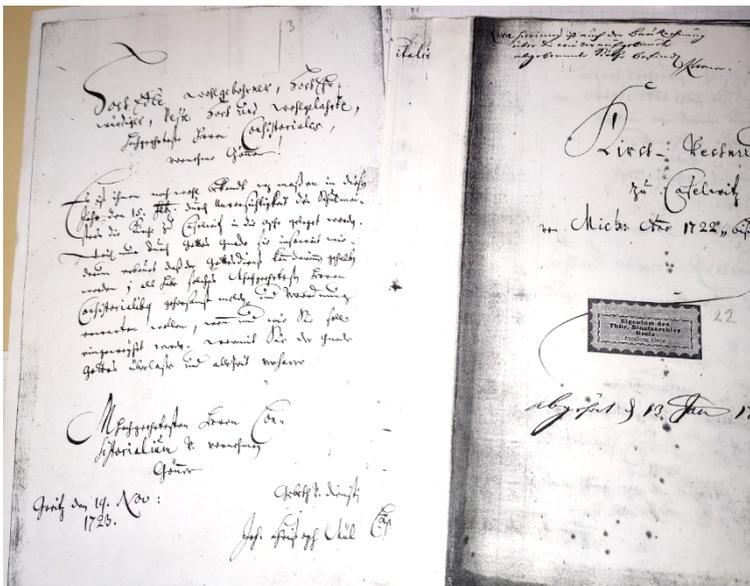
- **Spendenaktion anstatt Straßensammlung**

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden wir auch in diesem Jahr keine Straßensammlung in unserer Gemeinde durchführen. Wir bitten daher wieder diejenigen, denen es finanzielle möglich ist, uns durch eine Spende entweder in Briefumschlag oder per Überweisung zu unterstützen (Bankverbindung siehe unten S. 12 im Info-Kasten). Diese Spenden kommen zum einen Teil unserer Kirchgemeinde Caselwitz zugute, zum anderen Teil der kirchlichen Arbeit mit Kindern im Kirchenkreis Greiz. Wir danken schon im Voraus für die Unterstützung durch Ihre Spende.



## 300 Jahre Kirchweih in Caselwitz: Höhepunkt und Abschluss des Festjahrs

**300. Kirchweihfest: Sonntag, 12. November, 10.00 Uhr**



**Foto:** Brief des Caselwitzer Diaconus Johann Christoph Müller vom 19.11.1723 mit der Anfrage zur Kirchweihe der neuen Caselwitzer Kirche

Am Kirchweihsonntag feiern wir das 300. Jubiläum der Einweihung der neuen Caselwitzer Kirche, die nach dem Brand im Februar 1723 aus den Ruinen in weniger als einem Jahr wieder aufgebaut wurde und im November 1723 unter dem damaligen Caselwitzer Pfarrer Johann Christoph Müller vom damaligen Greizer Superintendenten durchgeführt wurde. Dies war nicht wie lange geglaubt, am 11.11.1723, sondern am 28.11.1723. Wir feiern aber das große Kirchweihjubiläum mit dem Festgottesdienst und mit unserem Caselwitzer Posaunenchor und Kirchenchor am traditionellen Kirchweihdatum zwei Wochen vor Totensonntag, am 12.11.23, und haben wie damals bei der Kirchweihe vor 300 Jahren den derzeitigen Greizer Superintendenten eingeladen, Tobias Steinke. Der Ortspfarrer wird den Gottesdienst leiten und der Superintendent die Predigt halten und wir wollen dankbar auf die 300 Jahre zurückschauen und Gott danken, dass er die Gemeinde und unsere schöne Kirche durch diese lange Zeit behütet und gesegnet hat.

## Berichte aus der Gemeinde

### **Rückblick: Erntedank-Gottesdienst am 01.10. in der Caselwitzer Kirche**

Wie jedes Jahr wurden zum Erntedankfest Lebensmittelgaben und Früchte gespendet und damit der Erntedankaltar festlich geschmückt. Die Erntekrone auf dem Taufengel sowie der Erntekranz an der Kanzel und frische Blumen aus den Gärten verzierten unsere Kirche. So feierten wir am 1. Oktober das Erntedankfest und der Kirchenchor und der Posaunenchor stimmten die Dank- und Loblieder an, um Gott Dank und Ehre zu geben für alle Gaben der Natur, die er uns im letzten Jahr geschenkt hat.



Das Motto lautete „Hoch hinaus“ und die Kinder bauten im Gottesdienst mit Holzbausteinen hohe Türme. Dann erinnerten wir uns daran, dass Gottes Natur weitaus genialere und erstaunliche Wunder hervorbringt: ein Getreidehalm ist 250-mal höher als sein Durchmesser und biegsam und trägt auf seiner Spitze eine Kornähre! Und es ernährt uns und schenkt uns am Ende mit der menschlichen Arbeit köstliches Brot. Gottes Güte ist groß und staunenswert.

Wie immer wurden die Naturalien und die Geldspenden zum Erntedankfest an den Diakonieverein Carolinenfeld weitergegeben. Vielen Dank an alle, die gespendet, mitgeholfen und mitgewirkt haben!

## Nachdenkliche Worte

**„Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meeres. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.“**

(Hiob 9,8-9 - Monatspruch November 2023)

Liebe Leserinnen und Leser!

Vor einigen Tagen stand ich abends draußen und betrachtete den Nachthimmel, ich sah den Großen Wagen und den Orion und die Hunderte von funkelnden Sternen und war fasziniert und voller Staunen über die geheimnisvolle Schönheit und die unfassbare Weite, in die man dort hinausschaut. So ähnlich haben es wohl die meisten schon erlebt. Oder wir standen am Strand des Meeres und haben diese beeindruckende Weite und Größe von Wasser und Himmel im ständig wechselnden Lichter- und Farbspiel der Tageszeiten bewundert, ein großartiges Schauspiel, das wohl niemanden unberührt lässt.

Diese Welt ist einfach wunderschön und ich möchte nicht verlernen und vergessen, mich immer neu darüber zu freuen und sie auf mich wirken zu lassen. Aber es ist noch mehr für mich. Für mich weist die Natur und das Weltall auf einen viel Größeren hin, auf den, der das alles hervorgebracht und ins Dasein gerufen hat, den unfassbar großen ewigen Gott. Wir sehen am nächtlichen Himmel bei guten Bedingungen ein paar Tausend Sterne, aber das sind nur die hellsten und nächsten. Wir befinden uns in **einer** Galaxie von mehreren Billionen Galaxien, die jeweils an die 200 Milliarden Sterne haben, wir haben einfach überhaupt keine Vorstellung für die ungeheuerlichen Ausmaße des Universums, das übersteigt weit jegliche Vorstellungskraft. Wenn der Himmel die Größe Gottes widerspiegelt, dann

ist Gott unendlich viel größer und erhabener als wir jemals denken und ermessen können. Natürlich weiß ich auch: die Natur ist nicht nur schön und erhaben, sondern auch manchmal bedrohlich, gefährlich und zerstörerisch. Fluten können Landstriche verwüsten und Leben vernichten. In Italien leben 1,5 Millionen Menschen in nächster Nähe von zwei der gefährlichsten Vulkane, am Fuße des Vesuv. Man mag sich nicht vorstellen, was dort passieren könnte bei einem Ausbruch. Genauso wenig wie wir die Natur beherrschen und verstehen und voraussehen können, so wenig können wir Gott vereinnahmen oder begreifen mit dem Verstand. Gott sollte man nie verniedlichen oder verharmlosen. Hinter den Worten des Monatsspruchs aus dem Buch Hiob sehe ich dieses faszinierte Staunen über Gottes Größe, aber auch die ehrfürchtige Erkenntnis, wie wenig wir seine Gedanken und Pläne ergründen können. Ich verstehe so vieles nicht in unserer Welt. Ich bin erschüttert über die Kriege und den Ausbruch von Gewalt und Hass im Nahen Osten, in der Ukraine und Russland, aber eben auch stellenweise hier bei uns. Warum das so ist, bleibt mir rätselhaft. Und doch ist es der größte Trost und Halt, dass dieser unendliche ewige Gott mir so unbegreiflich nahe kommt, dass er mich liebend festhält und durch alle Not, Angst und Rätsel dieser Welt leitet mit seiner Liebe und seinem Frieden, die größer sind als mein Verstand es fassen kann. Ich wünsche gesegnete Novembertage und Zeit und Gelegenheit, über Gottes Größe und die Wunder der Schöpfung zu staunen.

***Herzliche Grüße, Ihr Pfarrer Ulrich Krause mit allen Mitarbeitern***

### **Sprechzeiten im Pfarramt**

**Frau Müller**

**(Verwaltung u. Friedhof)**

Montag 10.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 10.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

**Pfarrer Krause**

**Montag 9.00 – 11.00 Uhr**

sowie jederzeit nach

Vereinbarung



**Zu diesen Zeiten kann auch das Kirchgeld gezahlt werden!**

Bankverbindung (für Spenden, Kirchgeld, Rechnungen usw.):

**Kirchkonto Caselwitz - Sparkasse Gera-Greiz**

IBAN: DE 26 8305 0000 0000 6098 46

BIC: HELADEF1GER



# Kinderseite

**Martinstag mit Laternenumzug: Freitag 10. November, 17 Uhr**



Die Tage werden dunkler, bald ist wieder Martinstag und Zeit für's Laternegehen! In diesem Jahr feiern wir den Martinstag in Caselwitz am **Freitag, den 10. November, um 17.00 Uhr** in der Kirche. Nach der Martinsandacht gehen wir mit unseren leuchtenden Laternen durchs Dorf und treffen wir uns am Feuer vor dem Pfarrhaus und machen Stockbrot!

Und wer noch mehr Laternegehen möchte: in Greiz ist der Martinsumzug am Samstag, den 11.11., um 17.00 Uhr im Schlossgarten.

## Krippenspielproben

Kinder, die beim Krippenspiel am Heiligabend in Caselwitz mitwirken möchten als Engel, können sich bei Pfarrer Krause melden. Die erste Gesamtprobe mit allen Engeln ist am 2. Advent, Sonntag, 08.12., in der Kirche um 11.00 Uhr (bis 12 Uhr).



### IMPRESSUM:

Herausgeber: **Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Greiz-Caselwitz, Alt-Caselwitz 19, 07973 Greiz**  
Telefon: 03661/ 6646 – Fax: 03661/ 45 52 50  
E-Mail: [Pfarramt.Caselwitz@arcor.de](mailto:Pfarramt.Caselwitz@arcor.de) oder: [ulrich.krause@ekmd.de](mailto:ulrich.krause@ekmd.de)  
Internet: [www.kirchecaselwitz.de](http://www.kirchecaselwitz.de)  
Facebook: Kirchgemeinde Caselwitz  
Redaktion: Pfarrer Ulrich Krause, Gabriele Gruszin  
Fotos/ Grafiken: [www.gemeindebrief.evangelisch.de](http://www.gemeindebrief.evangelisch.de), U. Krause, B. Erdmann, S. Klein, H. Podschuck  
Druck: S-Druck, Gottesgrün